

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
0. Einleitung	13
1. Grundlagen und Vorbereitung	18
1.1. Methodologisches Prinzip und Arbeitshypothesen	18
1.1.1. Das methodologische Prinzip	18
1.1.2. Die Hypothesen	23
1.2. Die empirische Untersuchungsbasis	35
1.3. Die syntaktisch-theoretische Untersuchungsbasis	45
1.3.1. Generative Syntax versus generative Semantik	45
1.3.2. Skizze der generativ-transformationellen Syntaxtheorie	48
1.3.3. Zur Begründung der Hypothesen über eine Erweiterung der Syntax (Referenzindizes)	62
1.4. Ereigniskonzept versus Zeitkonzept; personale Zeit versus öffentliche Zeit	84
1.5. Einige globale pragmatische Merkmale	92
1.6. Zu den Prozessen der Textkonstitution	102
2. Übersicht zum Tempusgebrauch	114
2.1. Tabelle	114
2.2. Einige allgemeine Bemerkungen zur Tabelle	121
2.3. Die einzelnen Tempora	124
2.3.1. Präsens	124
2.3.2. Futur I	137
2.3.3. Präteritum	139
2.3.4. Perfekt	141
2.3.5. Futur II	150
2.3.6. Plusquamperfekt	151
3. Zur Syntax der Tempora	162
3.1. Die Alternativen in der Tempusbehandlung	162
3.2. Die puristischen Lösungen	164
3.2.1. Alle 6 Tempora werden in der syntaktischen Basis eingeführt	164
3.2.2. Die Tempora werden aufgrund semantischer Bedin- gungen eingeführt	167

3.2.3.	Die Tempora werden in Form von Proverben in dominierenden Sätzen eingeführt (= performative Lösung)	168
3.2.4.	Die Tempora werden in Form von Verben in dominierenden Sätzen eingeführt (= syntaktische Lösung)	174
3.3.	Die nicht-puristische Lösung	181
3.3.1.	Zur Klasse der <i>heute</i> -Adverbiale	881
3.3.2.	Folgerungen aus der bisherigen Diskussion	184
3.3.3.	Regeln zur Herleitung der Tempora und der sprechzeitrelativen Adverbiale	186
3.3.4.	Zur Stellung von Tempus und Zeitadverbial im P-Marker	193
3.3.5.	Tempus bei Satzeinbettungen	200
4.	Zur Syntax der Zeitbestimmungen	209
4.1.	Über den Zusammenhang von Zeitadverbien, Zeitkonjunktionen und Zeitpräpositionen	209
4.2.	Exkurs über konverse Relationen	221
4.3.	Erste Fortsetzung der Betrachtung von 4.1.	226
4.4.	Exkurs über Syntax und Sprechsituation	228
4.5.	Zweite Fortsetzung der Betrachtung von 4.1.: Zeitdauerangaben innerhalb der Adverbialkonstituenten	231
4.6.	Exkurs zum öffentlichen Zeitsystem	236
4.7.	Dritte Fortsetzung der Betrachtung von 4.1.: Überlappungsmerkmale und Zusammenfassung	245
4.8.	Eine Überlegung zum mehrfachen Vorkommen von Zeitadverbialen	262
4.9.	Zeitdauerangaben und Iterativa	270
4.10.	Exkurs über die Syntax von Maßangaben	272
4.11.	Die Zeitadverbiale im Paradigma der Maßangaben betrachtet	280
5.	Zur Semantik der Zeitausdrücke	288
5.1.	Einführende Bemerkungen	288
5.2.	Das Zeitsystem	290
5.3.	Zeitvariable und Ereignisvariable	294
5.4.	Modelle für das Zeitsystem	298
5.5.	Übersetzungsregeln aus der Syntaxsprache in die Semantiksprache	303
5.6.	Einige sprechzeitrelative Adverbiale	390
5.7.	Verträglichkeitsprozeduren	311
5.8.	Tempusiteration	312

6. Schlußbemerkungen	316
Anhang	
A 1. Verzeichnis der Regeln	323
A 2. Verzeichnis der verwendeten Symbole	327
A 3. Zusammenstellung der wichtigsten Syntax-Regeln zu einem Ausschnitt aus der Grammatik des Deutschen	334
A 4. Literaturverzeichnis	348